



**Neue  
Ortsdurchfahrt  
Birsfelden**

**Gemeinde  
Birsfelden**

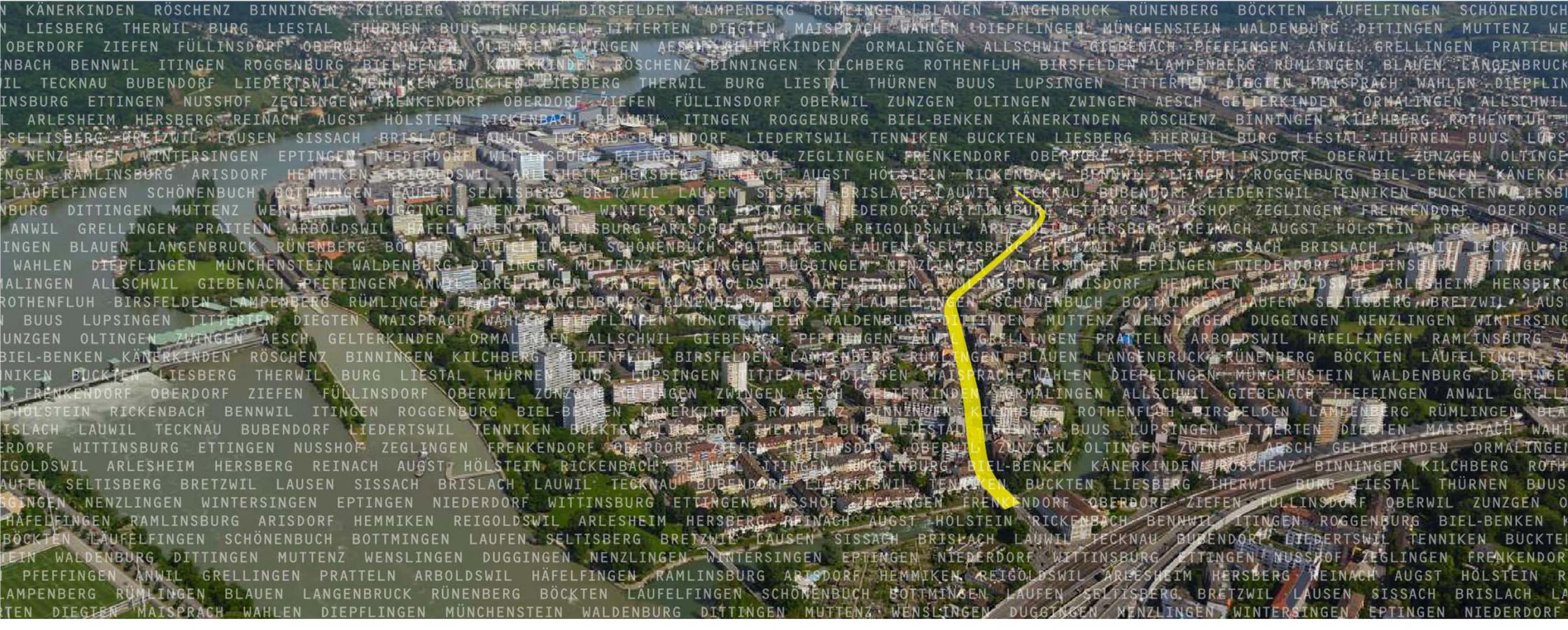


**BASEL  
LANDSCHAFT**

**BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION  
TIEFBAUAMT**

# Verkehrskonzept Haupt- /Rheinfelderstrasse Birsfelden

Information der Bevölkerung 22.08.2019





## Ablauf

Christof Hiltmann

- **Begrüssung**
- **Das Projekt für Birsfelden**

Drangu Sehu

- **Ausgangslage**

Christian Stocker Arnet

- **Rahmenbedingungen**
- **Analyse**
- **Variantenstudium**
- **Bestvariante**
- **Verkehr**
- **Fazit**
- **Weiteres Vorgehen**

Christof Hiltmann

- **Würdigung Bestvariante**
- **Fragen**
- **Apéro**



# **Begrüssung**

Christof Hiltmann  
Gemeindepräsident Birsfelden



# Einordnung des Projekts aus Birsfelder Sicht

Christof Hiltmann

Gemeindepräsident Birsfelden



## Einordnung des Projekts aus Birsfelder Sicht

# Rahmenbedingungen

- STEK Vorgabe: Strassenraum siedlungsverträglicher, Boulevard grösser & attraktiver zu gestalten
- Abgestimmt auf Zentrumsentwicklung
- Berücksichtigung der Arealentwicklungen
- Fokus auf Betrieb → Gestaltungsmöglichkeiten während des Vorprojekts



## Einordnung des Projekts aus Birsfelder Sicht

# Ziele

- Erhöhung Sicherheit für Fussgänger und Velofahrer
- Komfortsteigerung Fussgänger: mehr Platz, stufenlose Wege und Tramhaltestellen
- Komfortsteigerung Velo: eigene Spuren
- Vergrösserung Boulevard: Mehr Platz für Gewerbe, Bäume und Kurzparkieren
- Erhöhung der städtebaulichen Qualität
- Keine Reduktion Anzahl Tramhaltestellen
- Minimierung negativer Folgen: Landerwerb, Verkehrsrückstau in andere Gebiete



# Ausgangslage

## Drangu Sehu

### Kantonsingenieur



## Ausgangslage

# Übergeordnete Vorgaben

- Funktionierende Kernstadt Basel benötigt funktionierendes Verkehrssystem
- Sicherstellung funktionstüchtige und betriebsbereite Kantonsstrasse (gem. Kantonalem Richtplan)
- Ortsdurchfahrt Birsfelden ist Hauptverkehrsstrasse Nr. 3/7 (Eidg. Durchgangsstrassenverordnung)
- Gütertransport (LW) auf Kantonsstrassen gewährleisten
  - Ziel und Quellverkehr
  - Versorgungsrouten Typ 1
- Ortsdurchfahrt Birsfelden ist Hauptverkehrsachse



## Ausgangslage

# Auslöser

- Sanierungsbedarf Tramgleise Haupt-/Rheinfelderstrasse ab 2024
- Sanierungsbedarf Strasse
- Betriebliche und gestalterische Defizite
- Haltestellensanierung gemäss Behindertengleichstellungsgesetz notwendig (BehiG)
- Umsetzung kantonale Veloroute entlang Haupt-/Rheinfelderstrasse
- Reaktion auf städtebauliche Entwicklungen in Birsfelden



## Ausgangslage

# Übergeordnete Vorgaben

Täglicher durchschnittlicher Verkehr (MIV) in den Ortszentren

<b>Birsfelden</b>	<b>10'700</b>
Allschwil	11'400
Therwil	12'600
Binningen	13'600
Augst	18'500
Bottmingen	18'500
Oberwil	18'900



## Ausgangslage

# Gewährleistung der heutigen Verkehrsmengen

Prüfen von Varianten unter Berücksichtigung von:

- Kein Rückstau (Rheinfelderstrasse und Birseckstrasse) innerhalb Siedlungsgebiet
- Fliessender Verkehr aller Verkehrsteilnehmer im Zentrumsbereich durch neues Verkehrssystem
- Einwohner/innen erreichen Birsfelden möglichst staufrei
- Durchgangsverkehr im Rahmen des heutigen Masses



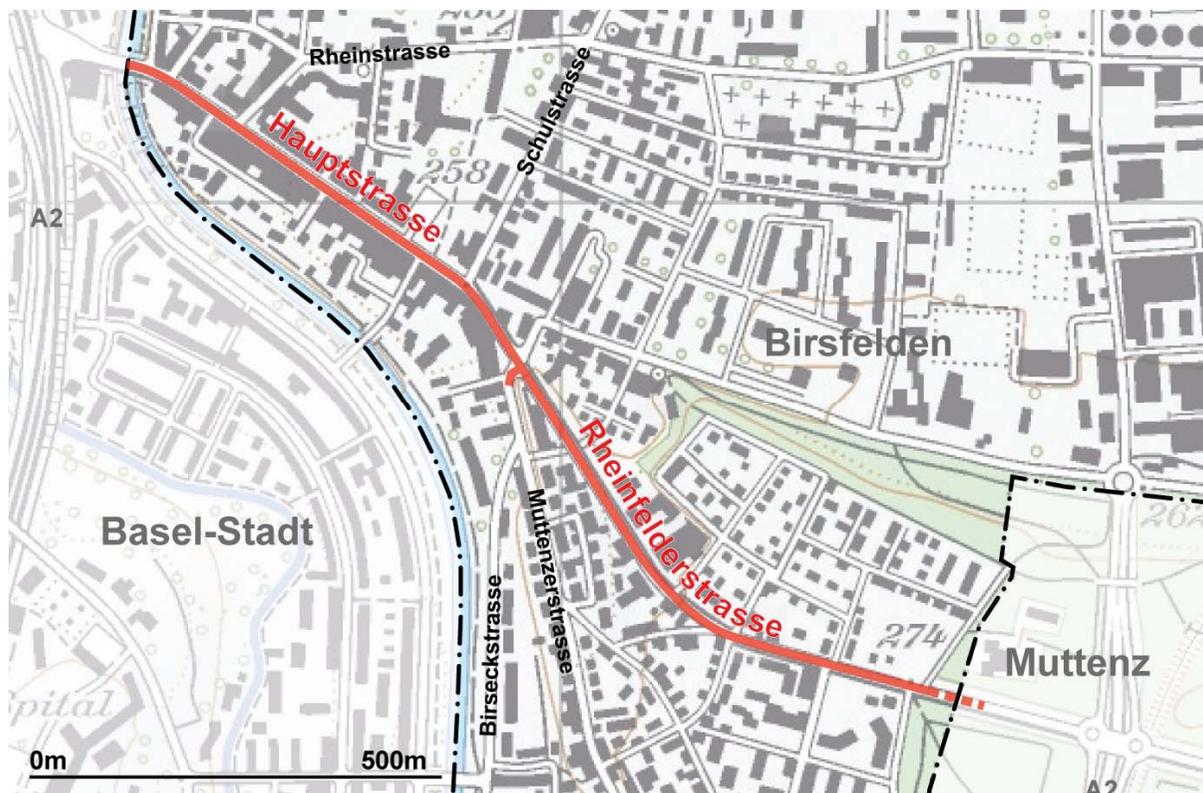
## Ausgangslage

# Verkehrs- und Betriebskonzept

- Verkehrsbetriebliche Betrachtung des Strassenzugs unter Berücksichtigung der einzelnen Verkehrsmittel
- Festlegen der gestalterischen Grundzüge
- Integrale Betrachtung des Strassenraumes von Fassade zu Fassade
- Berücksichtigung der anstehenden Quartierentwicklungen



## Ausgangslage Projektperimeter





## Ausgangslage

# Projektorganisation

**Auftraggeber**  
Kanton BL, Tiefbauamt





# Rahmenbedingungen

Christian Stocker Arnet  
Projektleiter Tiefbauamt



## Rahmenbedingungen

### Wichtige Punkte

- Nationalstrassenperimeter (Bund/ASTRA)
- Ausnahmetransporte
- Abstimmung mit Verkehrsstrategie Kanton
- Mitwirkungsmöglichkeiten
- Anpassungen des Betriebskonzepts infolge Entlastung durch den Rheintunnel werden erst nach dessen Fertigstellung (>2035) vorgenommen.

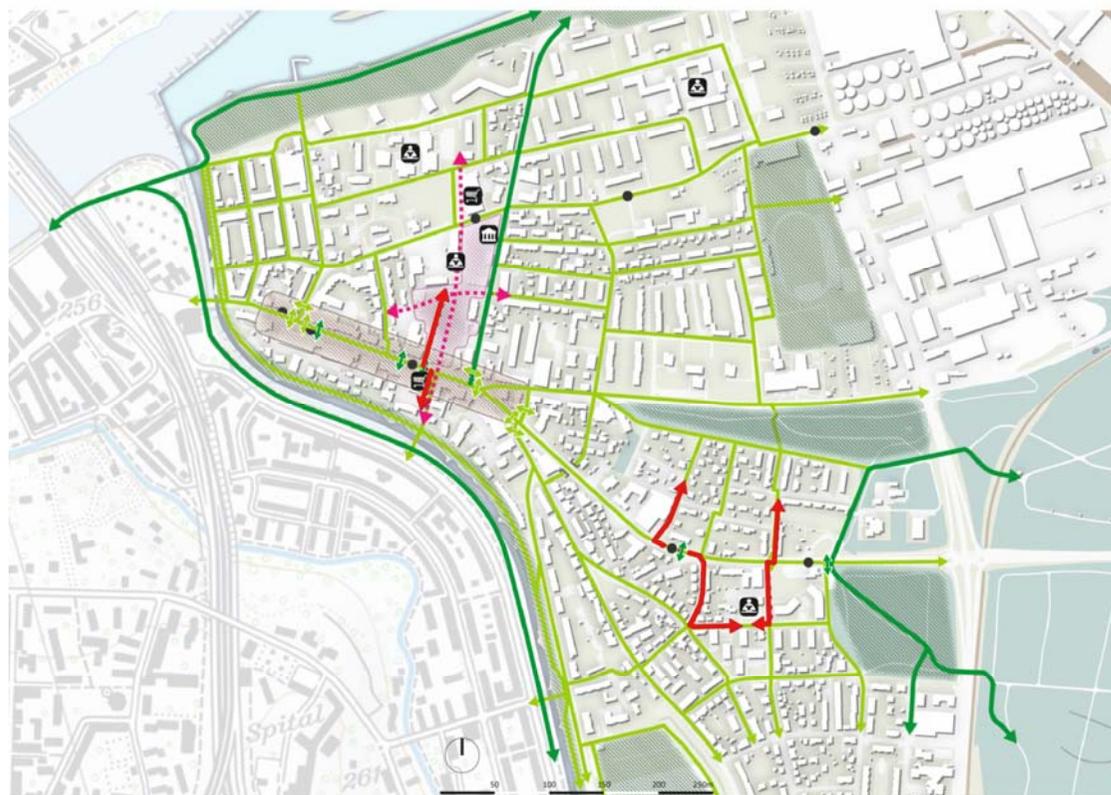


# Analyse



## Analyse

# Fussverkehr

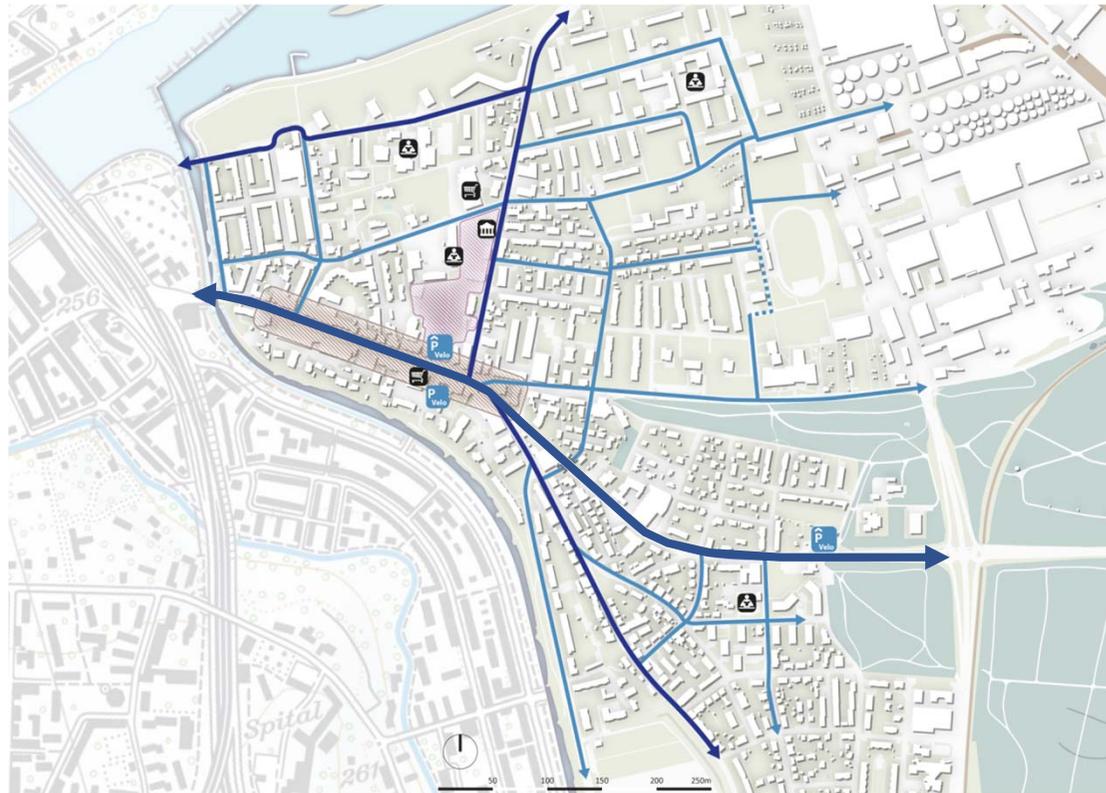



 Birs-/Rheinverbindung  
 Ost-/Westverbindung


 Schulwege



## Analyse Veloverkehr



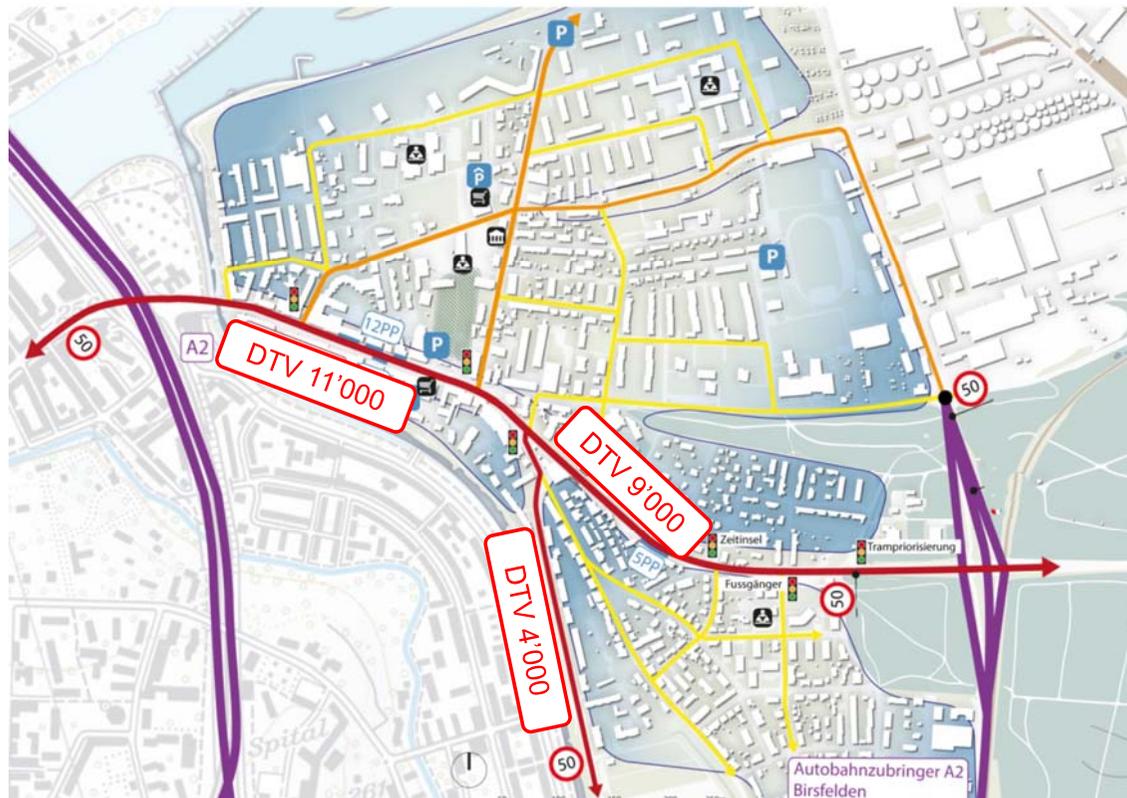
-  Kantonale Radrouten
-  Übrige Radrouten

Dickere Route



## Analyse

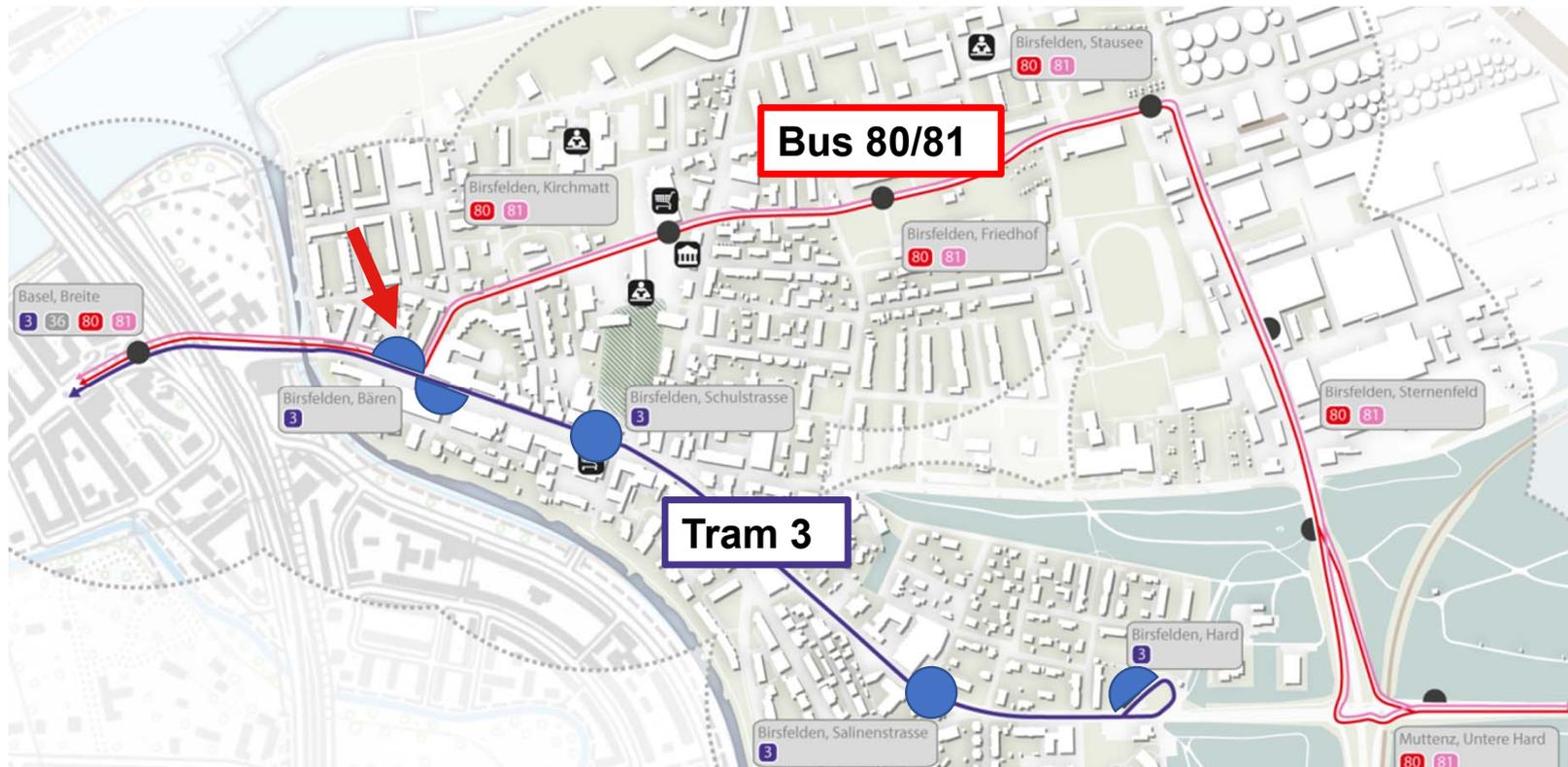
# Motorisierter Individualverkehr



-  Nationalstrassen (NS)
-  Kant. Hauptverkehrsstrassen (HVS)/  
übrige Kantonsstrassen (UKS)
-  Sammelstrassen
-  Erschliessungsstrassen



## Analyse Öffentlicher Verkehr





Neue  
Ortsdurchfahrt  
Birsfelden

Gemeinde  
Birsfelden



BASEL  
LANDSCHAFT

BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION  
TIEFBAUAMT

Analyse

# Videountersuchung





## Analyse

# Videountersuchung



# Variantenstudium

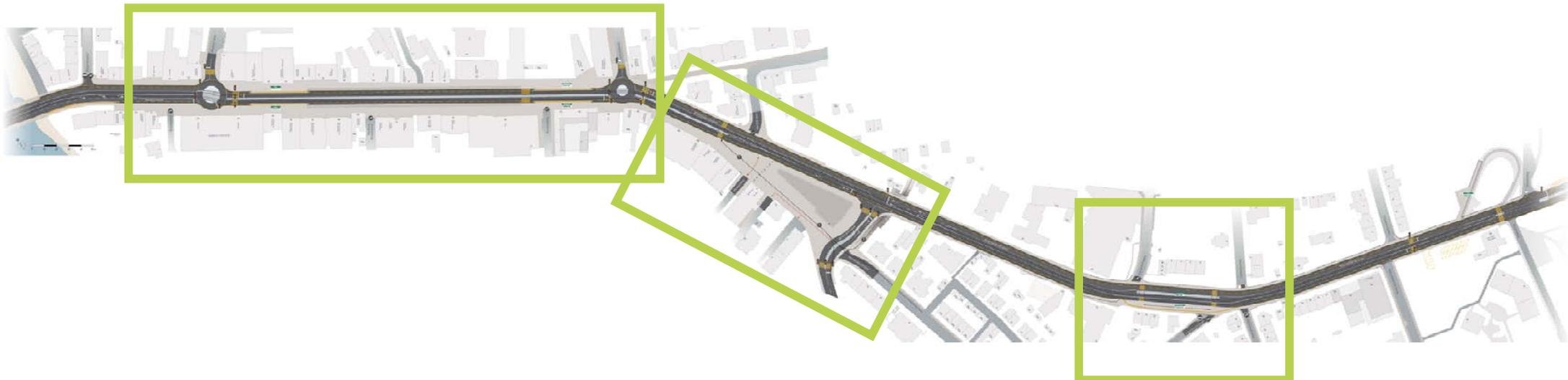


## Vorgehen

- Erarbeiten und Prüfen von möglichen Varianten für Haltestellenort und -art, Knoten, Verkehrsführung und -steuerung.
- Überprüfen der einzelnen Varianten gemäss Machbarkeit, Rahmenbedingungen und Zielen.
- Verkehrssimulationen über den gesamten Projektperimeter mit Variantenauswahl.
- Ausarbeitung der Bestvariante Spielraum und Flexibilität für Gestaltung im Zentrum (innerhalb des Vorprojekts)
- Besprechung der Varianten mit Begleitgruppe Gemeinde
- In **Zahlen**: rund **70 Varianten** und Simulationen, **50 Sitzungen**/Besprechungen

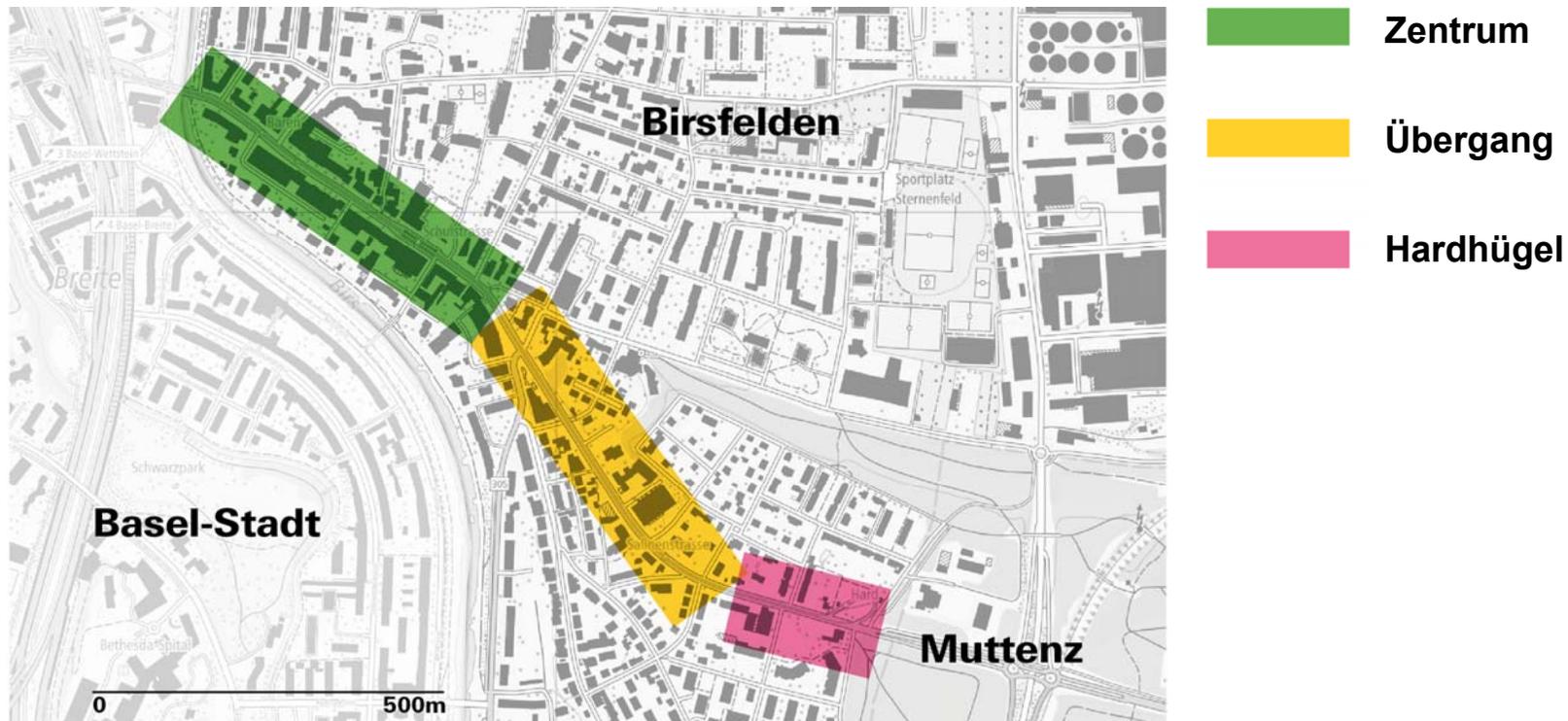


# Bestvariante





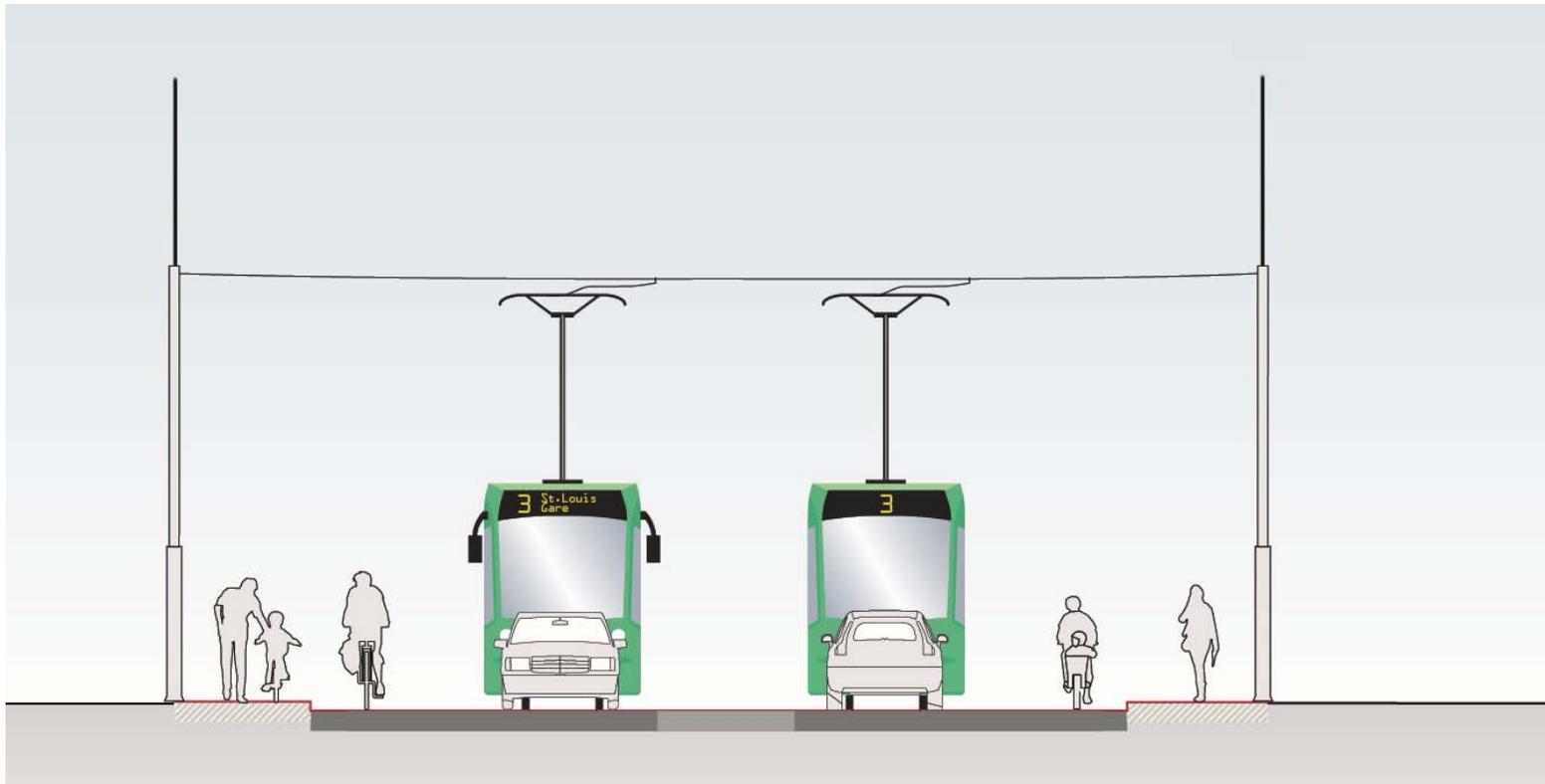
## Bestvariante Abschnitte





## Trassees

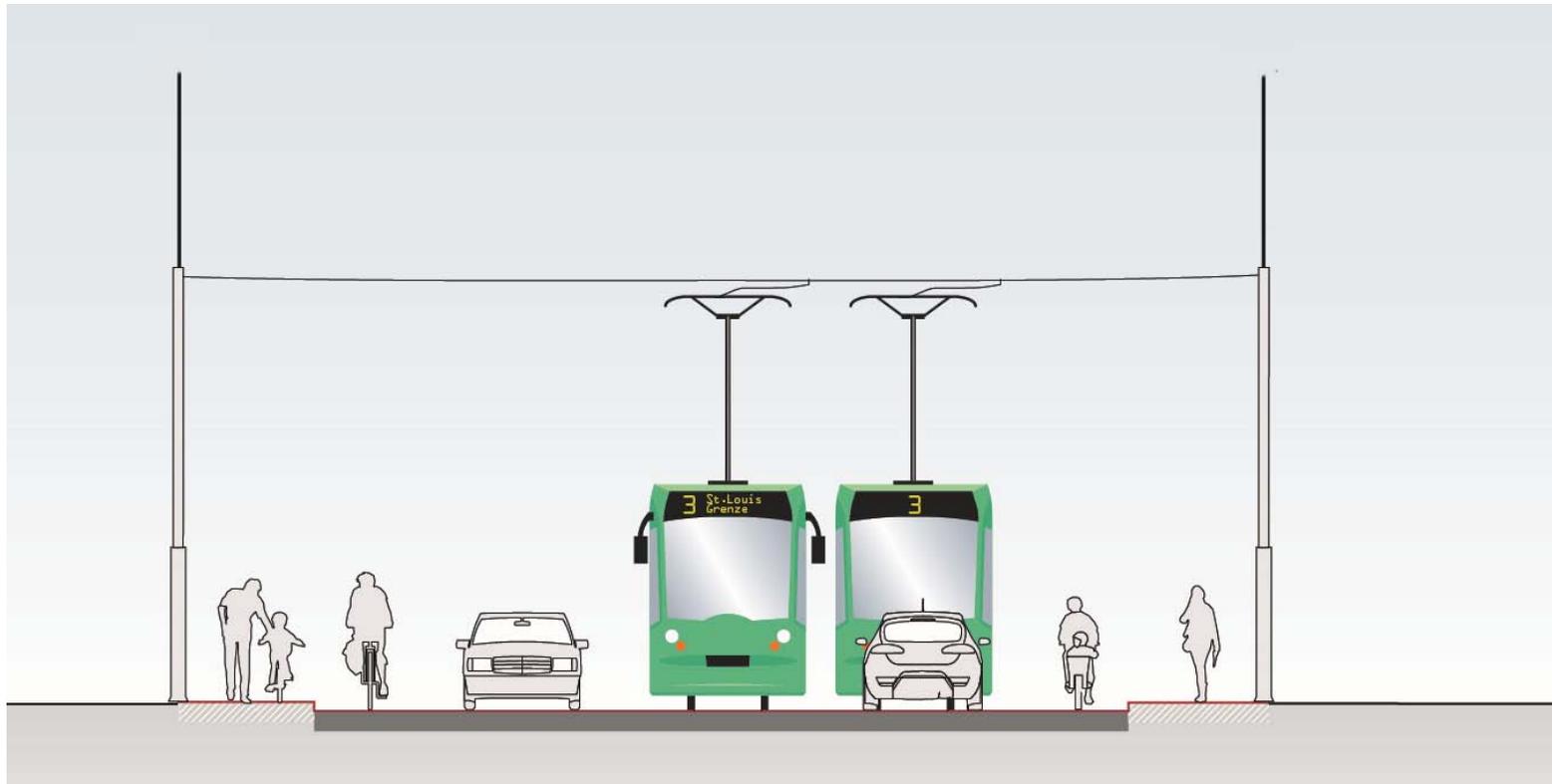
# Mischtrassees (Bereich Zentrum)





## Trassees

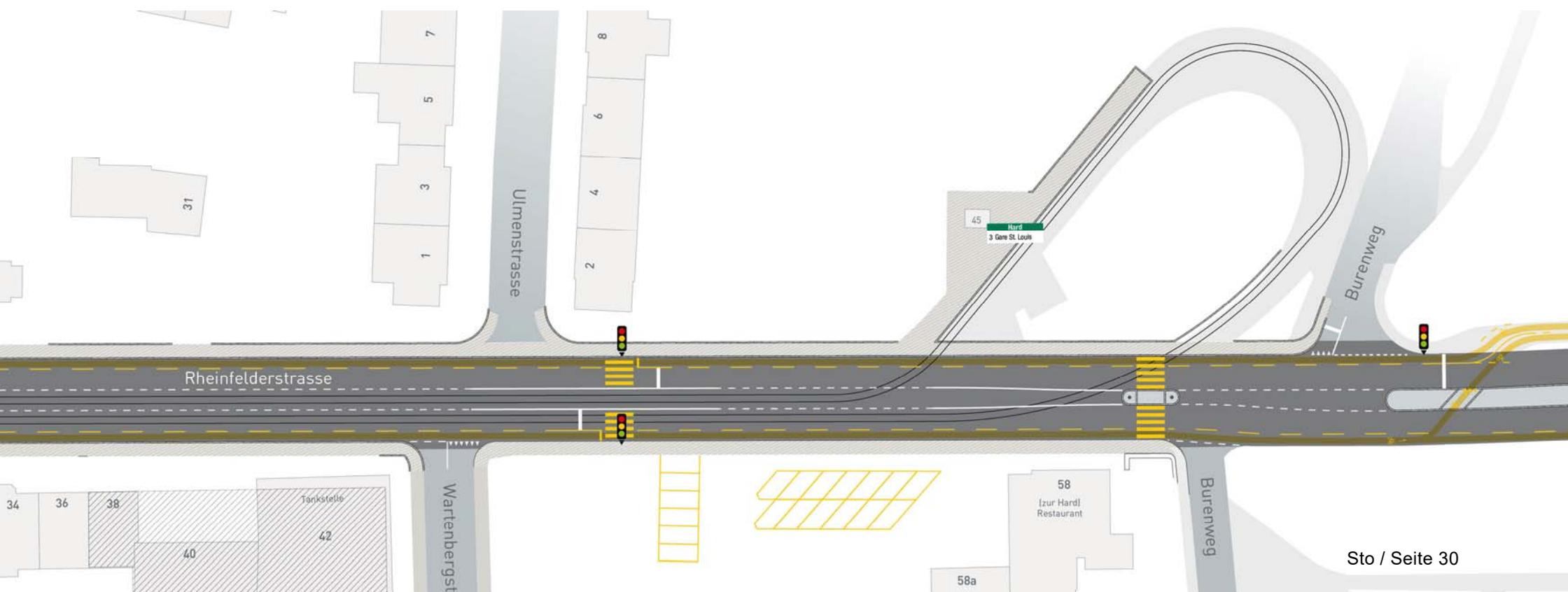
# Einzel- und Mischtrasse (Bereich Übergang/Hardhügel)





## Bestvariante

# Abschnitt Hardhügel: Haltestelle Hard



-  Neue Ortsdurchfahrt Birsfelden
- 
- 
- 

Gemeinde Birsfelden

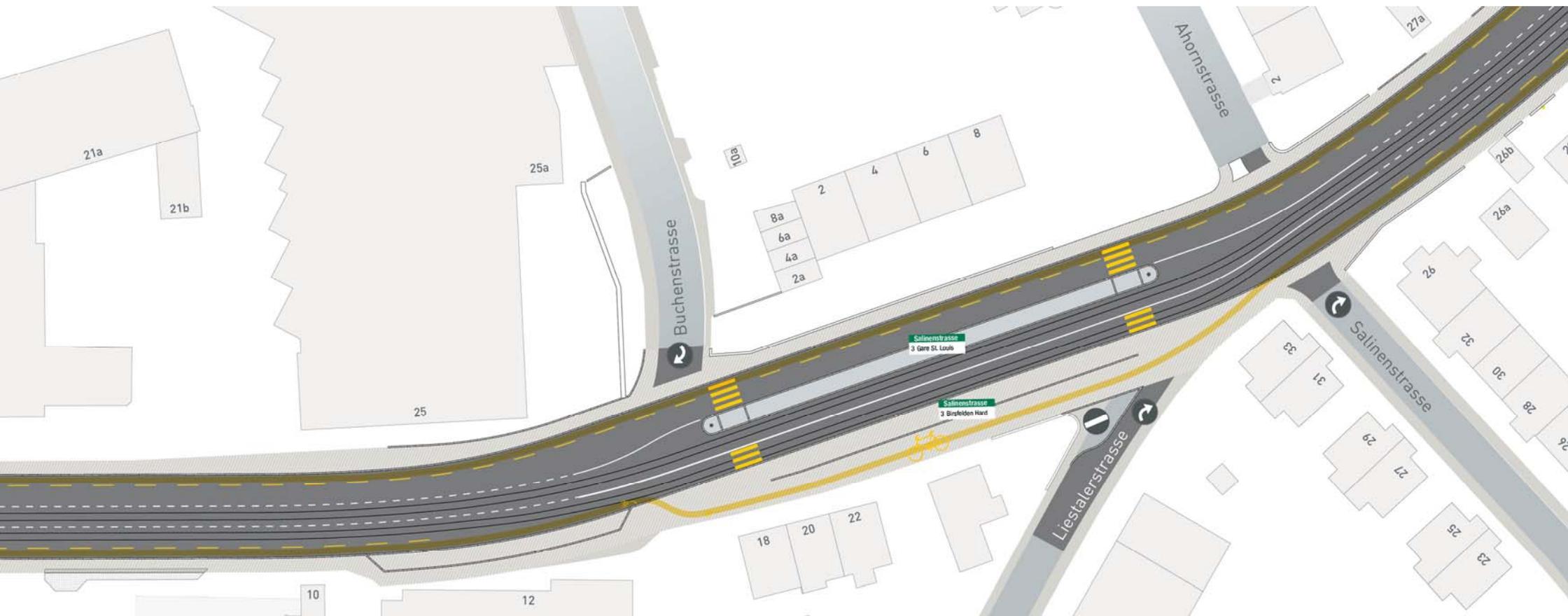


BASEL  
LANDSCHAFT

BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION  
TIEFBAUAMT

Bestvariante

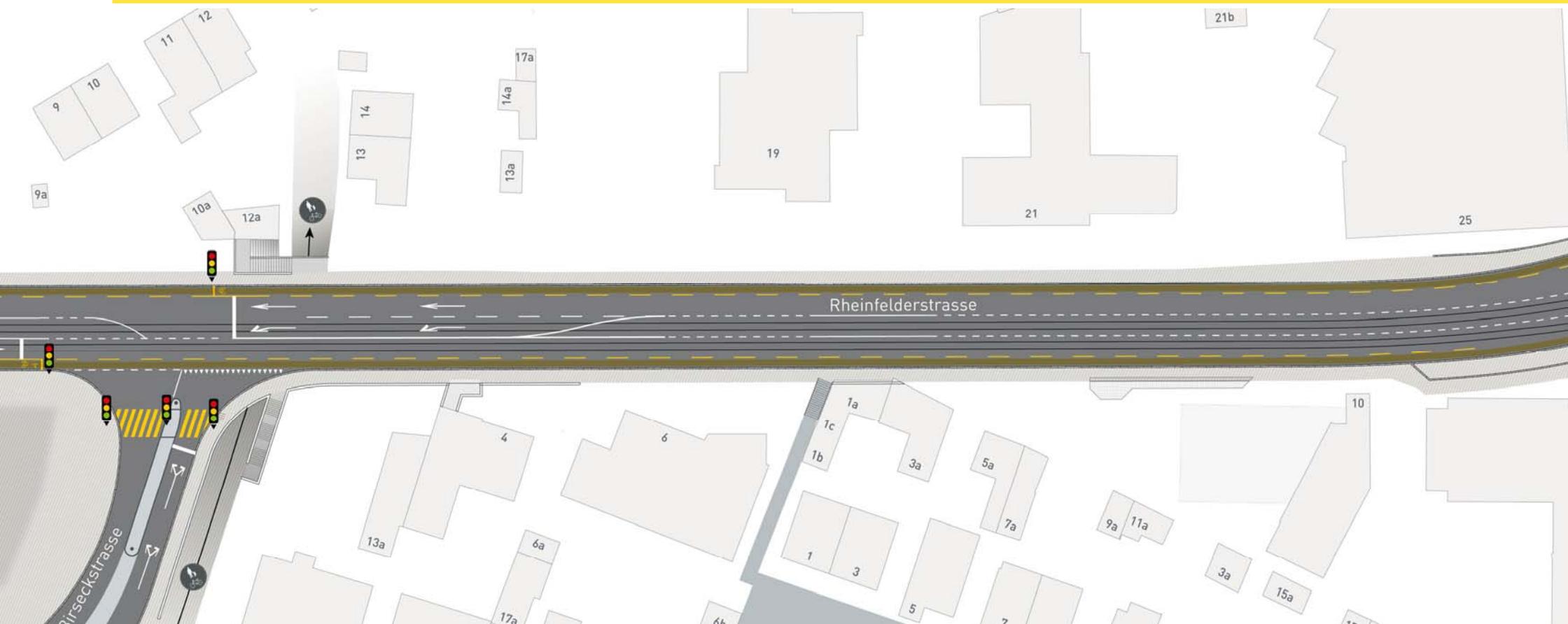
# Abschnitt Übergang: Haltestelle Salinenstrasse





## Bestvariante

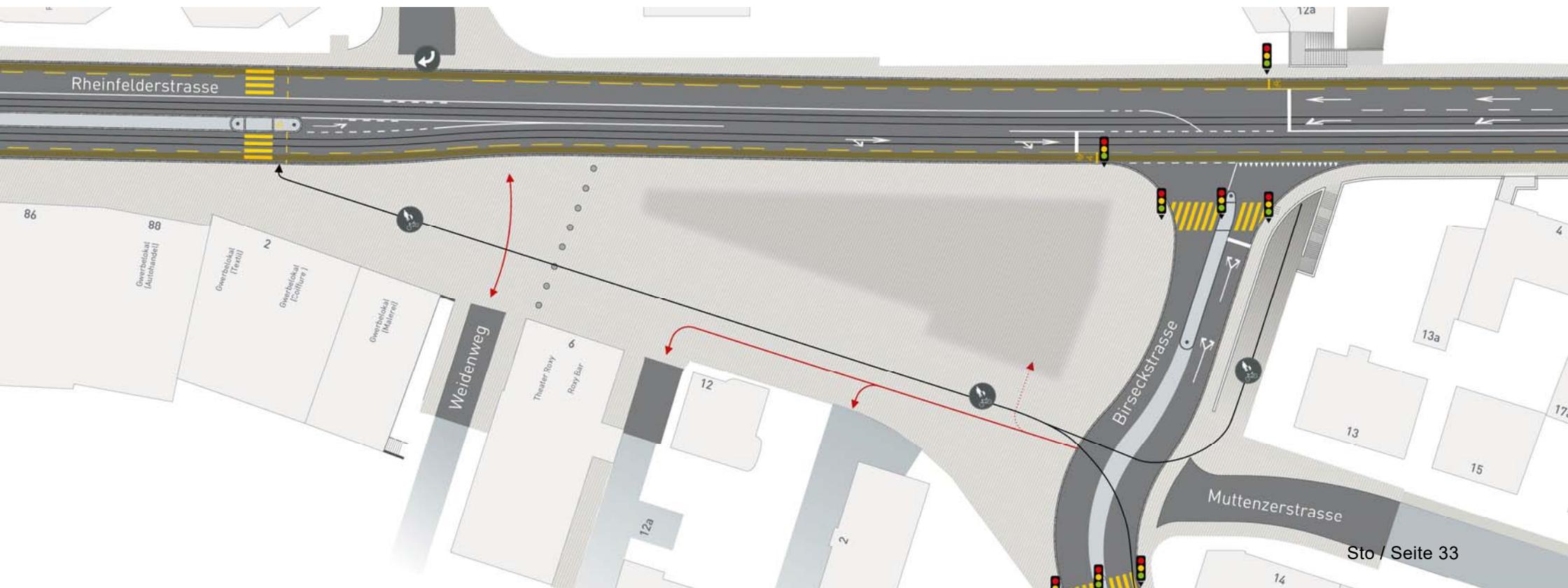
# Abschnitt Übergang: Rheinfelderstrasse





## Bestvariante

# Abschnitt Übergang: Rheinfelderstrasse/Birseckstrasse





## Bestvariante

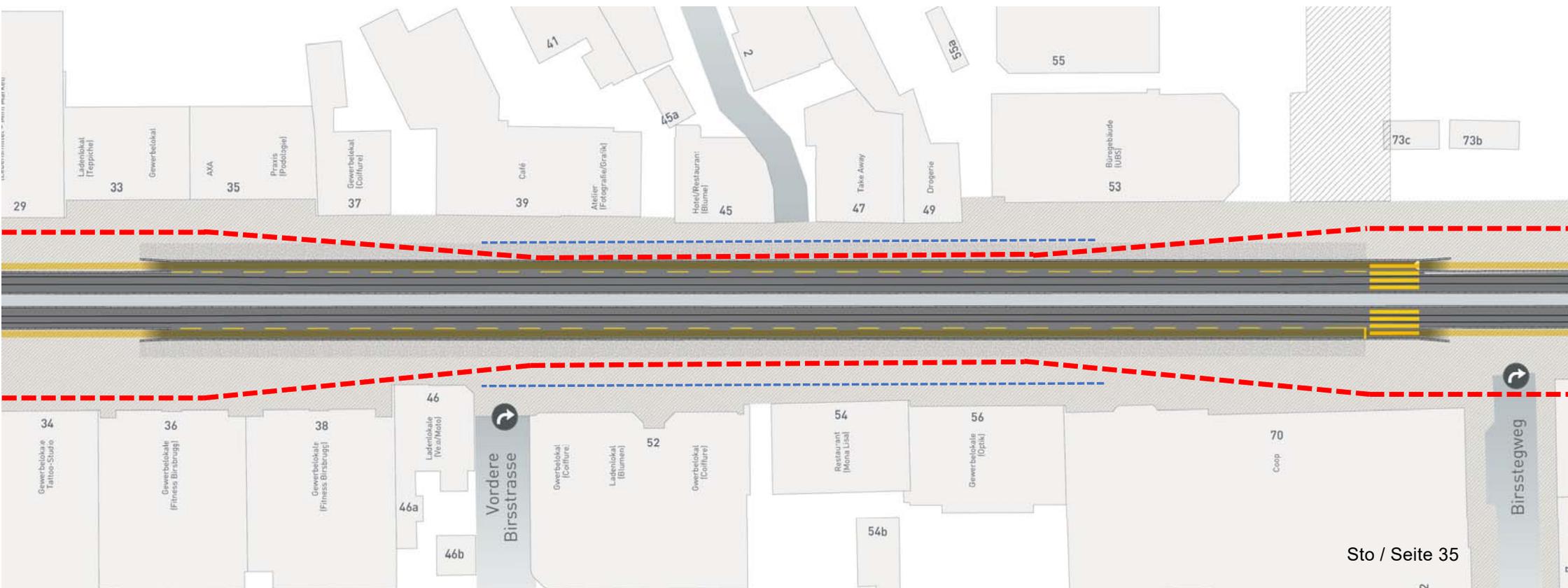
# Abschnitt Zentrum: Haltestelle und Kreisel Schulstrasse





## Bestvariante

# Abschnitt Zentrum: Hauptstrasse



**Bestvariante**

# Abschnitt Zentrum: Kreisel und Haltestelle Bären



-  **Neue Ortsdurchfahrt**  
Birsfelden
- 
- 
- 



# Bestvariante

## Notwendiger Landerwerb



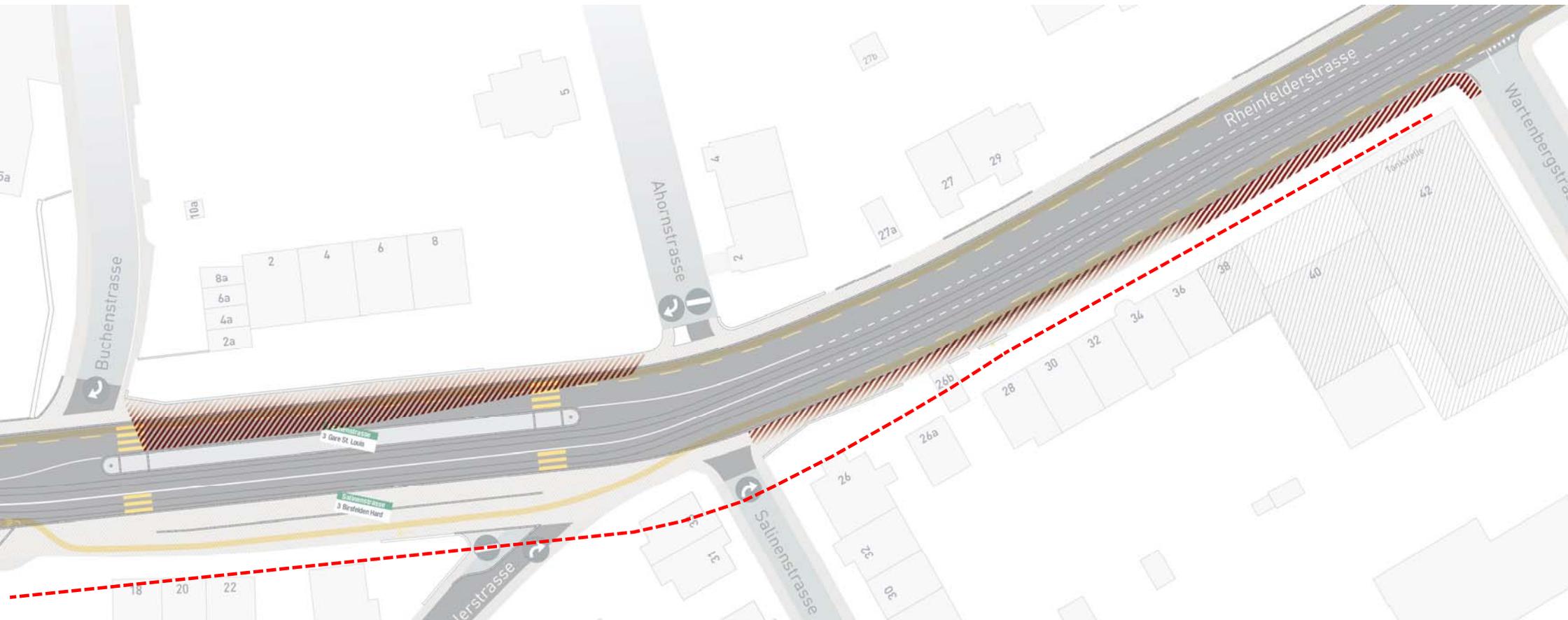
-    
- Neue Ortsdurchfahrt**  
Birsfelden



**BASEL**   
**LANDSCHAFT**  
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION  
TIEFBAUAMT

# Bestvariante

## Landerwerb

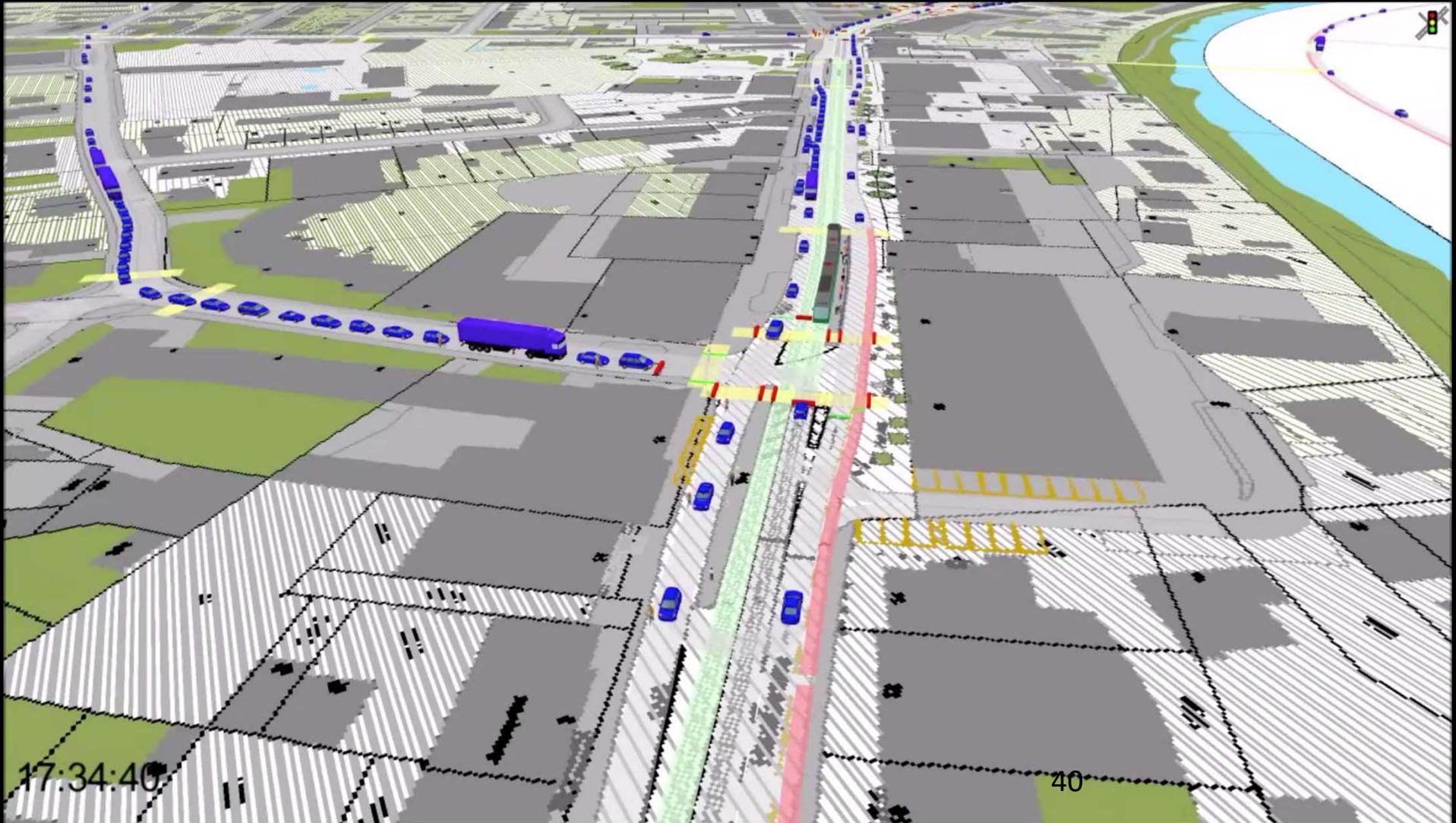




# Verkehr

Verkehr

# Verkehrssimulation





## Verkehr

# Fussgänger

Grosszügige Seitenbereiche im Zentrum und Erweiterung  
Richtung Birseckstrasse





## Verkehr

# Fussgänger

## Gestaltungsmöglichkeiten der Fussgängerbereiche während des Vorprojekts





Verkehr

## Fussgänger

Sämtliche Fussgängerstreifen mit Mittelinseln





## Verkehr

# Veloverkehr

Durchgehende Radstreifen mit einer Breite von 1.5 m in beide Richtungen

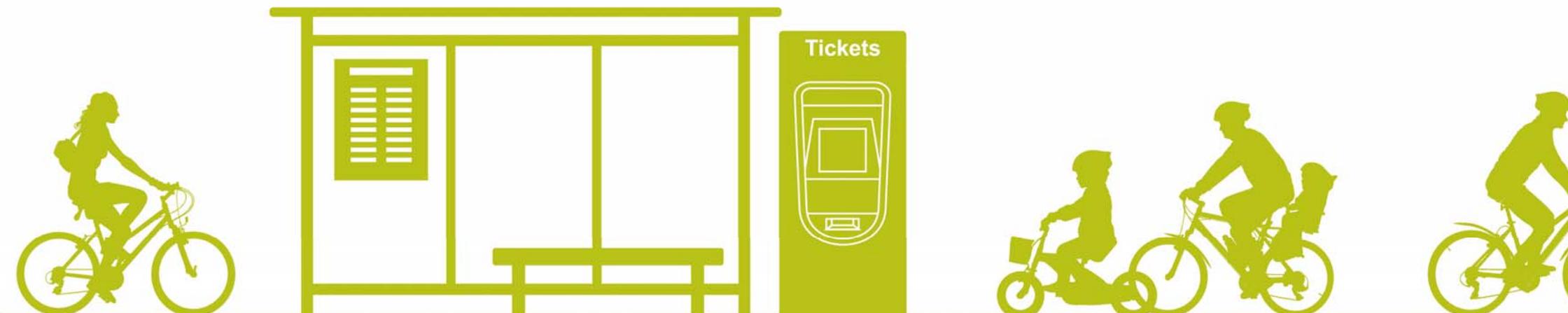




**Verkehr**

## **Veloverkehr**

An den Tramhaltestellen sichere Wege über die Seitenbereiche





## Verkehr

# MIV (Motorisierter Individualverkehr)

Gewährleistung Durchleitfunktion der Haupt-/Rheinfelderstrasse  
und kein Mehrverkehr





## Verkehr

# MIV (Motorisierter Individualverkehr)

Besserer Verkehrsfluss in den Abendspitzenstunden  
im Zentrumsbereich





## Verkehr

# MIV (Motorisierter Individualverkehr)

Beide Kreisel im Zentrum ermöglichen neue Fahrbeziehungen





## Verkehr

# MIV (Motorisierter Individualverkehr)

Überholen von Velos wird einfacher und sicherer

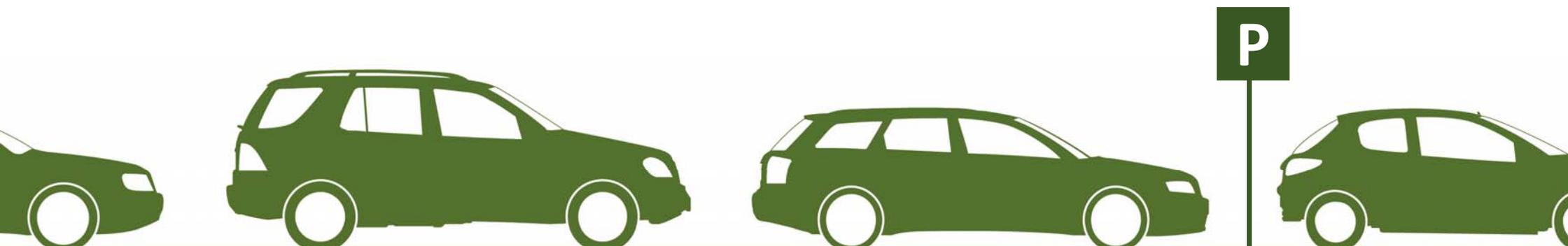




## Verkehr

# MIV (Motorisierter Individualverkehr)

Mind. 15 Parkplätze entlang Strasse im Zentrumsbereich möglich





## Verkehr

# ÖV (Öffentlicher Verkehr)

Gewährleistung eines zuverlässigen Trambetriebs durch  
optimales Verkehrsmanagement





## Verkehr

# ÖV (Öffentlicher Verkehr)

Alle Tram-Haltestellen werden gemäss den gesetzlichen Vorgaben barrierefrei





## Verkehr

# ÖV (Öffentlicher Verkehr)

Effiziente Durchfahrt der Buslinien 80/81 beim Knoten Bären durch die Bedarfslichtsignale sichergestellt





# Fazit



## Fazit

# Übersicht Bestvariante

- **Rahmenbedingungen** werden berücksichtigt und eingehalten (Heutige Verkehrsmengen gewährleisten, kein Rückstau auf Autobahn, BehiG, Verbesserung Quartieranbindungen, etc.)
- **Motorisierten Individualverkehr:** Geringere Verlust- und Reisezeiten, Verstärkung Verkehrsfluss
- **Tramverkehr:** Keine Änderungen gegenüber heute mit besserer Fahrplanstabilität
- **Bus:** Weniger Verlustzeiten gegenüber heute und bessere Fahrplanstabilität
- **Velo:** Durchgehende Veloführung und höhere Sicherheit
- **Fussgänger:** Erweiterung der Fussgängerflächen und höhere Sicherheit
- **Mitwirkung:** Die entsprechenden Interessenvertreter werden in die Projektentwicklung eingebunden



# Weiteres Vorgehen



## Weiteres Vorgehen

# Mitwirkung und Termine

- Öffentliche Mitwirkung 29. August bis 30. September 2019
- Entscheid Landrat Projektierungskredit Anfang 2020
- Einbezug Betroffener den Projektphasen 2020
- Bevölkerungsinformation vor Bewilligungsverfahren (Planaufgabe) Herbst 2022
- Entscheid Landrat Baukredit 2023
- Bevölkerungsinformation vor Realisierung Herbst 2023
- Realisierung 2024–2028



## Weiteres Vorgehen

# Mitwirkung

- Bericht und Pläne in Papierform während Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung einsehbar
- Zu den Unterlagen in digitaler Form wird auf der Website der Gemeinde ein Link aufgeschaltet.
- Einwendungen und eigene Vorschläge bis 30. September 2019 einreichen an:
  - Bau- und Umweltschutzdirektion
  - Tiefbauamt
  - Rheinstrasse 29
  - 4410 Liestal
- Zu berücksichtigen sind Eingaben die der Sache dienen.
- Orientierung über die Mitwirkung 2020



## Fazit

# Würdigung der Bestvariante aus Sicht Gemeinde

## Ziele

- Erhöhung Sicherheit für Fussgänger und Velofahrer ✓
- Komfortsteigerung Fussgänger: mehr Platz, stufenlose Wege und Tramhaltestellen ✓
- Komfortsteigerung Velo: beidseits eigene Spur ✓
- Vergrösserung Boulevard: Mehr Platz für Gewerbe, Bäume und Kurzparkieren ✓
- Erhöhung Städtebauliche Qualität ✓
- Keine Reduktion der Anzahl Tramhaltestellen ✓
- Minimierung negativer Folgen: Landerwerb, Verkehrsrückstau in andere Gebiete ✓



# Besten Dank



# Fragen